

Herzliche Einladung zum Gastvortrag

Dr. David Trobisch

Stiftungspräsident der Foundation Historical Bibles Europe, Basel

Mittwoch, 15. Mai 2019, 13:30–15:00 Uhr
HS 106 (Theologische Fakultät, 1. Obergeschoss)

Autographen in den Paulusbriefen
Das Neue Testament im Lichte des antiken Buchhandels



Nach einer kurzen Einführung zum Copyright in der Antike, Konkurrenz der Verlage, Verwaltung des Mustermanuskriptes, Autorenredaktion und Redaktion durch Herausgeber werden Einsichten aus dem Buchwesen des zweiten Jahrhunderts auf die Auslegung des Neuen Testaments bezogen. Es soll gezeigt werden, dass die publizistische Präsentation des Neuen Testaments als eine redigierte Sammlung von Autographen aus dem ersten Jahrhundert die Erwartungen des Genres erfüllte. Die autographischen Subskriptionen der Paulusbriefe spielten dabei eine wesentliche Rolle.

David Trobisch wurde als Sohn des Missionarsehepaars Walter und Ingrid Trobisch in Kamerun, Westafrika, geboren. Er besuchte die Volksschule und das Gymnasium in Österreich, studierte evangelische Theologie in Neuendettelsau, Tübingen und Heidelberg. Promotion und Habilitation an der Universität Heidelberg. Lehrtätigkeit an den Universitäten Heidelberg, Missouri State University, Yale Divinity School und Bangor Theological Seminary (Maine). Zu seinen vielen Publikationen gehört u.a. *Die 28. Auflage des Nestle-Aland: Eine Einführung* (Stuttgart: Deutsche Bibelgesellschaft 2013).

Wir freuen uns sehr auf Ihr Kommen!

Univ.-Prof. Dr. Kristin De Troyer
Fachbereichsleiterin

Ao.Univ.-Prof. Dr. Peter Arzt-Grabner
Leiter der Forschungsabteilung Papyrologie